Anlage 1 zur GRDrs 707/2021

**Stellenschaffung**

**zum Stellenplan 2022**

| Org.-Einheit,  Kostenstelle | Amt | BesGr.  oder  EG | Funktions- bezeichnung | Anzahl der Stellen | Stellen- vermerk | durchschnittl. jährl. kosten- wirksamer  Aufwand  in Euro |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 6220 6220 | Stadtmessungsamt | EG 12 | Systemadministrator/-in BIM und Koordinator/-in BIM | 1,0 |  | 87.000 |

# 1 Antrag, Stellenausstattung

Geschaffen wird eine 1,0 Stelle für eine/-n Systemadministrator/-in in EG 12 beim Stadtmessungsamt für den Aufbau und Betrieb einer Common Data Environment (CDE) als Grundlage der zukünftig stadtweit eingesetzten Methodik „Building Information Modeling (BIM)“.

# 2 Schaffungskriterien

Die Stellenschaffung ist in der „Grünen Liste“ zum Haushalt 2022 enthalten. Sie ist Teil des Projektes „Einführung der BIM-Methodik“. Auf die GRDrs. 525/2021 wird verwiesen.

# 3 Bedarf

## 3.1 Anlass

Mit der Einführung der BIM-Methodik findet derzeit ein bundesweiter Paradigmenwechsel in der gesamten Baubranche statt. Sie führt zur genaueren Kostenermittlung, geringeren Bau- und Betriebskosten, sowie zu einer besseren Terminsicherheit bei öffentlichen Bauvorhaben und trägt damit zu einer wirtschaftlicheren Verwendung öffentlicher Gelder bei. Aufgrund der steigenden Komplexität und Vernetzung unterstützt BIM auch bei den Zukunftsthemen wie Mobilität, Energiewende, Klimawandel oder nachhaltige Stadtentwicklung.

Im Amt ist eine internetbasierte gemeinsame Datenumgebung (CDE) für das Management von Prozessen und Informationen in allen Lebenszyklusphasen eines Bauwerks (Planung, Bau und Betrieb) zu schaffen Diese soll innerhalb der Stadtverwaltung für die bauenden und bauverwaltenden Ämter als zentrale, digitale und strukturierte Kommunikationsplattform bereitgestellt werden. Die CDE beinhaltet u. a. Modelle, Dokumentationen, Werkzeuge für das Prüf,- Freigabe- und Fehlermanagement, sowie für die Verwaltung der Zugriffsberechtigungen. Die für die CDE benötigte Soft- und Hardware muss durch den BIM-Systemadministrator aufgebaut und im Betrieb administriert werden, damit das Verfahren jederzeit für die digitale Kommunikation genutzt werden kann.

Die Daten werden durch das Hochbauamt, das Haupt- und Personalamt (CAFM-AG), das Amt für Stadtplanung und Wohnen, das Schulverwaltungsamt, das Liegenschaftsamt, das Tiefbauamt, das Garten-, Friedhofs- und Forstamt sowie durch die Eigenbetriebe Leben und Wohnen (ELW) und Abfallwirtschaft Stuttgart (AWS) genutzt. Weitere Nutzer sind an Neu- und Umbauten beteiligte externe Firmen.

## 3.2 Bisherige Aufgabenwahrnehmung

Bei der stadtweiten Einführung von BIM handelt es sich um eine neue dauerhafte Aufgabe für die derzeit keine personellen Ressourcen vorhanden sind.

## 3.3 Auswirkungen bei Ablehnung der Stellenschaffungen

Die Einführung der Methodik BIM ist ohne Stellenschaffungen nicht möglich. Es ist mit weiteren Stellenbedarfen zu rechnen.

# 4 Stellenvermerke

-